

Checkliste: Grabformen ohne Grabpflege

Hinweis: Gültig für Friedhöfe in Schwäbisch Gmünd

(In anderen Gemeinden können Laufzeiten, Beisetzungsmöglichkeiten etc. abweichen). Eine grobe preisliche Orientierung haben wir dadurch gegeben, dass wir mit eher günstigeren Varianten beginnen und dann zu den kostenintensiveren Varianten gehen.)

Urnengräber ohne Pflege:

- Anonymes Urnengrab (Dreifaltigkeitsfriedhof)

Im anonymen Urnengrab wird eine einzelne Urne beigesetzt, eine weitere Beisetzung kann in diesem Grab nicht stattfinden, das Grab ist auch nicht auswählbar. Nach 15 Jahren wird das Grab automatisch aufgelöst. Entgegen der üblichen anonymen Beisetzung (Ohne Angehörige, ohne Terminabsprache etc.) findet auf dem Dreifaltigkeit die anonyme Urnenbeisetzung immer gesammelt statt. Daher gibt es eine Trauerfeier in der Aussegnungshalle, an der die nächsten Verwandten auch teilnehmen und auch bei der Beisetzung dabei sein können.

- Urnenreihengrab am Baum (Friedhof Dreifaltigkeit, Lindach und Rechberg)

In diesem Grab ist nur eine Urne beisetzungsfähig, das Grab kann nicht verlängert oder ausgesucht werden und läuft einmalig für 15 Jahre. Es wird ein Stein als Abschluss des Grabes mit Beschriftung gesetzt. Dieser kann beim Steinmetz bestellt werden. In diesem Grab dürfen nur Naturstoff- und Holzurnen beigesetzt werden.

- Urnenwahlgrab am Baum (Friedhof Dreifaltigkeit, Lindach und Rechberg)

Bei dieser Grabform sind bis zu vier Urnen beisetzungsfähig. Das Urnenwahlgrab kann in einem Grabauswahltermin mit der Friedhofsverwaltung ausgesucht werden. Nach der Erstlaufzeit von 15 Jahren kann das Grab auch verlängert werden. Auch hier wird der Stein beim Steinmetz in Auftrag gegeben. In diesem Grab dürfen nur Naturstoff- und Holzurnen beigesetzt werden.

- Urnenrasengrab (Alle Schwäbisch Gmünder Friedhöfe)

Im Urnenrasengrab wird nur eine einzelne Urne beigesetzt. Die Ruhezeit beträgt 15 Jahre. Die Angehörigen bestellen beim Steinmetz eine liegende Steinplatte (30 x 40 cm). Nach Ablauf der Ruhezeit wird das Grab automatisch aufgelöst. Eine Bepflanzung der Grabstätte/Grabpflege ist nicht möglich.

- Urnenwand (Friedhof Dreifaltigkeit und Straßdorf)

Die Kammern in den Urnenwänden sind immer einheitlich und somit für 2 Urnen vorgesehen. Das Grab in der Wand ist somit immer verlängerbar und auch auswählbar. Es müssen Urnen aus Metall oder Keramik verwendet werden. Die vorhandenen Platten können beschriftet werden und sind im Preis für das Grab enthalten. Sollte man beim Steinmetz eine andere zugelassene Platte aussuchen, ist dies mit zusätzlichen Kosten verbunden. Die Beschriftung an sich geben auch die Angehörigen beim Steinmetz auf eigene Kosten in Auftrag. Die Ruhezeit in der Urnenwand beträgt 15 Jahre.

- Urnengemeinschaftsfeld (Friedhof Dreifaltigkeit, Bettringen, Bargau)

Im Urnengemeinschaftsfeld gibt es auf den Friedhöfen verschiedene Grabvarianten. Diese können je nach Friedhof für eine, zwei oder vier Urnen vorgesehen sein. Je nach Grabvariante kann man zwischen Dauerflor (ganzjährig gleiche Bepflanzung) oder Wechselflor (mehrmalige Bepflanzung pro Jahr) aussuchen. Auch verschiedene Grabsteine sind bei einem Urnenwahlgemeinschaftsgrab möglich (stehender Stein, liegendes Kissen etc.) Die Laufzeit der Urnengemeinschaftsgräber beträgt 15 Jahre.

Grabformen ohne Pflege für die Erdbestattung:

- Anonyme Erdbestattung (Dreifaltigkeitsfriedhof)

Im anonymen Erdgrab kann ein einzelner Sarg beigesetzt werden. Nach der Ruhezeit wird die Grabstätte automatisch aufgelöst. Eine Beschriftung des Grabes erfolgt nicht. Die anonyme Erdbestattung findet einzeln, nicht wie bei den Urnen gesammelt statt.

- Rasenreihengrab (Alle Schwäbisch Gmünder Friedhöfe)

In diesem Grab findet eine einzelne Erdbestattung statt. Das Grab ist nicht verlängerbar oder auswählbar. Als Beschriftung kommt eine Platte (30 x 40 cm) liegend auf die Rasenfläche. Diese wird von den Angehörigen beim Steinmetz ausgesucht und bestellt. Das Grab läuft nach der Ruhezeit von 25 Jahren automatisch aus. Eine Bepflanzung der Grabstätte ist nicht möglich.

- Erdreihengemeinschaftsgrab (Dreifaltigkeitsfriedhof)

In einem Erdreihengemeinschaftsgrab kann ein Sarg im gärtnergepflegten Gemeinschaftsfeld beigesetzt werden. Die Laufzeit dieses Grabes beträgt 25 Jahre und kann nicht verlängert werden. Eine weitere Beisetzung kann hier auch nicht erfolgen. Eine eigene Bepflanzung/Grabpflege ist hier nicht möglich.

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Aufstellung eine gute erste Übersicht gegeben zu haben. Natürlich stehen wir Ihnen gerne persönlich für eine individuelle kostenfreie Beratung zur Verfügung. Bei weiteren Fragen erreichen Sie uns unter 07171-2563 oder vor Ort in der Pfeilhalde 8, 73529 Schwäbisch Gmünd (gegenüber Dreifaltigkeitsfriedhof). Parkmöglichkeiten vorhanden.